Armut hat viele Gesichter. Sie ist eine zentrale Herausforderung für Frauen in Europa, denn sie betrifft alle Lebensbereiche: religiös, kulturell, politisch, sozial, wirtschaftlich, persönlich. Daher ist spirituell in umfassendem Sinn zu verstehen. Die Fachtagung fragt danach, wo sich hier die Geistkraft Gottes zeigt und wo sie Menschen in Bewegung bringt. Welche Perspektiven eröffnet sie mitten in der Armut – geistreich und befreiend?

Die Tagung will die Entstehung und Entwicklung einer neuen Armutsbewegung fördern – christlich verortet, europäisch ausgerichtet und mit Vielen vernetzt, die sich andernorts von Armut bewegen lassen.

Zielsetzung dieser Fachtagung

Sich von Armut bewegen zu lassen, gehört unverzichtbar zum Profil des christlichen Glaubens. Daher will die Fachtagung zu einer Kultur des Teilens beitragen im Vertrauen darauf, dass das wächst, was man teilt.

Wer die vielen Gesichter der Armut von Frauen wahrnimmt, kann auch die vielen Reichtümer ihres Lebens entdecken und in Umlauf bringen. So soll das gesellschaftlich vorherrschende Monopol des finanziellen Reichtums gebrochen werden.

Diakonisch Kirche sein – wie kann die Option Jesu für die Armen Raum gewinnen im heutigen Europa? Im Blick auf Freude und Hoffnung, Trauer und Angst von Frauen sollen jene spirituellen Ressourcen zum Vorschein kommen, die in den Umbrüchen der Gegenwart weiterführend sind. Die Fachtagung richtet sich an diejenigen, die sich professionell mit Fragen der Armut befassen und die auf der Suche sind nach spirituellen Ressourcen des Christentums: in Frauenpastoral und Caritas, in Fach- und Frauenverbände oder in Ordensgemeinschaften.

Vorläufiges Programm

Vorträge & Plenumsdiskussionen

Armut bewegt.

Spirituelle Ressourcen des Christentums in heutigen Herausforderungen

Armut in Europa.

Soziale Perspektiven der Ausgrenzung und Inklusion

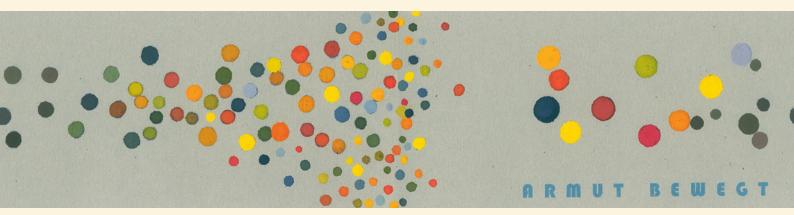
Werkstattgespräche

- Frauen und Armut in der Bibel
- Die Armutsbewegung im Mittelalter Impulse für eine neue Armutsbewegung heute
- Freiwillige Armut –
 was wesentlich zum Christentum gehört
- : Gesundheitssorge für wohnungslose Menschen
- Frauenhandel in Europa und christliches Engagement für Menschenrechte
- Der WGT: Armut bewegt weltweit.
 Informiert beten, betend handeln
- Menschenwürdige Arbeit für Hausangestellte –
 eine Frage von Geschlechtergerechtigkeit
 und Solidarität

Arm und Reich in der Stadt.

Eine Führung durch das vielgesichtige Salzburg

VORANKÜNDIGUNG



Die Fachtagung wird durchgeführt in Kooperation und mit Unterstützung von:

Frauenseelsorge in den deutschen Diözesen e.V.
Bildungszentrum St. Virgil in Salzburg,
Bereich Frauenbildung
ESWTR – deutsche Sektion
Missionsärztliche Schwestern

Tagungsleitung

Prof. Dr. Hildegund Keul

Arbeitsstelle für Frauenseelsorge der Deutschen Bischofskonferenz

Kaiser-Friedrich-Str. 9 // 53113 Bonn
Tel. 0049 228.243 94 11 // Fax 0049 228.721 88 17
info@frauenseelsorge.de
www.frauenseelsorge.de

Ab Herbst 2011 erhalten Sie hier das ausführliche Programm der Fachtagung.

Europa-Fachtagung in Salzburg

Armut bewegt.

Spirituelle Herausforderungen für Frauen in Europa

2. bis 4. Mai 2012 Bildungszentrum St. Virgil in Salzburg, Österreich

